

Korsika und Sardinien – Inseln der Kontraste - 8 Tage

- Viel Zeit auf Korsika durch bequeme Nachtfähre
- Natur und Traditionen auf Sardinien

Zwei Inseln im Mittelmeer – eine ist schöner als die andere. Die bizarren Felsformationen der Calanche, die fruchtbare Balagne, auf deren Hügeln Orangen, Clementinen, Oliven und Wein angebaut werden, malerische Bergdörfer und verträumte Hafentäler – das alles ist Korsika. Die italienische Nachbarinsel Sardinien kann ebenso abwechslungsreich mithalten. Reges Treiben in den Gassen und auf den Plätzen von Alghero und Bosa, die Costa Smeralda als Treffpunkt des internationalen Jet-Sets, zerklüftete Küstenabschnitte zwischen feinsandigen Buchten und wilde, teils unberührte Natur im Landesinneren. Sie entscheiden, welche Insel Ihnen besser gefällt – es ist auf jeden Fall die richtige Wahl!

1. Tag: Anreise Savona

Durch die beeindruckenden Landschaften Oberitaliens reisen Sie an die ligurische Küste. In Savona schiffen Sie am Abend auf die Fähre nach Bastia ein.

2. Tag: Bastia – Raum Ile Rousse/Calvi – 110 km - F/A

Am frühen Morgen erreichen Sie die korsische Hafenstadt Bastia. Bevor Sie an Land gehen, nehmen Sie Ihr Frühstück an Bord ein. Individueller Rundgang durch die hübsche Stadt mit dem verträumten genuesischen Hafen und der Zitadelle. Weiterfahrt über Saint Florent in die Region Balagne, dem Garten Korsikas, wo Oliven, Zitronen und Wein angebaut werden. Übernachtung im Raum Ile Rousse/Calvi.

3. Tag: Raum Ile Rousse/Calvi – Calanche – Ajaccio – 160 km - F/A

Über die kurvenreiche Strecke der Nordwestküste erreichen Sie den interessantesten Abschnitt der Insel, die Calanche, ein Naturphänomen. Die bizarren gelblich bis roten Felsgärten sind durch die Witterungseinflüsse der rauen Westküste so stark zerklüftet, dass sich Felstürme, Schluchten, Plateaus und einmalige Formationen gebildet haben, die an Fabelwesen und Sagengestalten erinnern.

Am Nachmittag erreichen Sie die korsische Hauptstadt Ajaccio. Hier haben Sie die Möglichkeit bei einer Stadtführung auf den Spuren von Napoleon Bonaparte zu wandeln (Erlebnispaket

Leistungen:

- Fährrüberfahrten:
- Savona – Bastia
- Olbia – Livorno
- 2 x Frühstück an Bord im Self-Service
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- Bonifacio – Santa Teresa
- 5 x Übernachtung mit Halbpension
- 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der guten und gehobenen SRG-Mittelklasse
- Ortstaxe Korsika

zubuchbare Optionen:

Aufpreis Einzelkabine	82 €
2x Abendessen an Bord im Self-Service	41 €
Malvasiaprobe in Bosa	9 €
Bootsfahrt Grotta di Nettuno ab/bis Alghero	19 €
Erlebnispaket "Alghero mit Aperitif" (ab 20 zahlenden Personen)	32 €
Erlebnispaket "Napoleons Ajaccio" (ab 20 zahlenden Personen)	20 €
Aufpreis 2-Bettkabine außen	18 €
Aufpreis Einzelkabine außen	109 €



fakultativ):

Ajaccio ist die Geburtsstadt Napoleons. Gegründet wurde diese 1492 von den Genuesen und auch heute noch lässt sich auf den Spuren Napoleons wandeln. Besuchen Sie das Haus in welchem dieser 1769 geboren wurde, welches selbstverständlich in der Rue Bonaparte liegt und heute als Museum Eintritt gewährt. Innerhalb der Stadt lassen sich unterschiedliche Statuen von Napoleon finden, die den Einfluss auf des berühmtesten Sohnes der Stadt deutlich aufzeigen. Auch ein Besuch des „Musée Napoléonien“, in dem sich verschiedene persönliche Gegenstände und Vermächnisse der Familien Bonaparte befinden, ist auf jeden Fall empfehlenswert (Eintritt auf Anfrage). Besonders schön ist auch das alte Hafenviertel mit seinem historisch romantischen Charme. Am Abend beziehen Sie Ihr Hotel in Ajaccio.



4. Tag: Ajaccio – Bonifacio – Sardinien Costa Smeralda – 190 km - F/A

Weiterfahrt in den Süden nach Bonifacio. Ein wunderschöner Naturhafen und eine überwältigende Altstadt machen den Ort so sehenswert. Der Ausblick auf die bizarr geformten Felsen im tiefblauen Meer wird Sie begeistern. Am Nachmittag setzen Sie mit der Fähre (ca. 1 Std.) nach Sardinien über und fahren an die Costa Smeralda.



5. Tag: Costa Smeralda – Alghero – 230 km - F/A

Hinter Arzachena und dem gleichnamigen Golf beginnt die Costa Smeralda, eine der bekanntesten und vielleicht auch schönsten Küsten der Welt, die ihren Namen der charakteristischen smaragdgrünen Farbe des Meeres verdankt. Auch das Vorgebirge ist reizvoll und lockt mit Buchten, steil zum Meer hin abfallenden Felswänden und vielen zum Teil noch unerforschten Höhlen. Vorbei an Olbia fahren Sie via Sassari, die zweitgrößte Stadt der Insel, nach Alghero.



6. Tag: Alghero – Stadtrundgang und Grotta di Nettuno (fakultativ) – 50 km - F/A

Für den Vormittag empfehlen wir Ihnen eine Stadtbefichtigung. Die Altstadt ist geprägt von lebendigem Treiben in engen Gassen. Zahlreiche Läden machen das Flanieren zum kurzweiligen Vergnügen. Von der belebten Piazza di Bastione della Maddalena am Hafen genießen Sie einen schönen Blick auf die hier ankernden Boote und den Golf. Hier schließt sich auch die wuchtige Porta a Mare an. Durch sie gelangen Sie direkt in die Altstadt und zur Bastioni Magellano, von wo Sie einen schönen Blick über den Hafen und die Bucht haben. Anschließend könnten Sie ein sardische Aperitifs mit Snacks in einer Bar genießen.

Nutzen Sie den Nachmittag für einen Besuch der Grotta di Nettuno am Capo Caccia (Eintritt vor Ort zu zahlen). 650 Stufen bringen Sie in



die wohl schönste Tropfsteinhöhle des Mittelmeeres. Wer es etwas geruhsamer angehen will, kann die Höhle von Alghero aus auch per Boot erreichen.

7. Tag: Bosa – Nuraghe Santu Antine – Olbia – 200 km - F

Über die kurvenreiche Strecke entlang der schönen Küste geht es in das ca. 45km entfernte Bosa, wo der Malvasiawein angebaut wird. Hier haben Sie die Gelegenheit zu einer Weinverkostung (fakultativ). Die Flusspromenade ist der Mittelpunkt der Stadt und lockt mit alten Palazzi, antiken Fischerbooten, gutem Wein und traumhaftem Essen. Das Altstadtviertel mit kleinen verwinkelten Gassen, in dem Kunsthandwerk zu bestaunen ist, bietet jede Menge Sehenswertes. Weiterfahrt zur Nuraghe Santu Antine bei Torralba (Eintritt vor Ort zu zahlen). Am Abend erreichen Sie Olbia. Abfahrt der Fähre nach Livorno um 21.30 Uhr.

8. Tag: Heimreise - F

Am Morgen erreichen Sie Livorno und begeben sich von hier auf die Heimfahrt.

Erlebnispaket Napoleons Ajaccio

Erlebnispaket "Napoleons Ajaccio"

3 Std. Stadtführung Ajaccio

Eintritt Geburtshaus Napoleon inkl. Museum in Ajaccio

Erlebnispaket Alghero mit Aperitif

Erlebnispaket "Alghero mit Aperitif"

Halbtagesführung Alghero

2 Gläser Aperitif mit Snacks in einer Bar in Alghero

Unser Tipp:

Planen Sie das Mittagessen während des Ausfluges an die Costa Smeralda auf einem Agriturismo ein. Hier wird Ihnen ein typisch sardisches Menü inklusive Getränke serviert (Preis auf Anfrage).

Wichtig:

Für Korsika empfehlen wir, besonders an der Nordwest- und Westküste, eine max. Buslänge von 13m, da die Straßen größtenteils sehr eng sind. Außerdem empfehlen wir für diese Reise einen erfahrenen Fahrer einzuplanen.

Bitte geben Sie uns für diese Reise unbedingt die Bushöhe an, da auch Schiffe eingesetzt werden, die nur eine maximale Fahrzeug-Höhe von 3,80m zulassen. Zudem benötigen wir für die Ausstellung der Fahrtickets die Nationalitäten der Reisegäste.



Anfrageformular für Reisen

Stammdaten:

Gruppenname*:	_____	Ansprechpartner*:	_____
Straße/Nr.*:	_____	E-Mail*:	_____
PLZ*:	_____	Telefon*:	_____
Ort*:	_____		_____

Reisedaten:

Reisebezeichnung:	_____		_____
Personenanzahl*:	_____	Anzahl Einzelzimmer:	_____
Hotelkategorie:	_____	Anzahl Doppelzimmer:	_____
Verpflegung:	_____	Anzahl Dreibettzimmer:	_____
Starttermin*:	_____	Termin flexibel um (maximal 14 Tage):	_____

Bitte vermerken Sie evtl. Änderungswünsche hier:

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und werden uns sobald wie möglich um Ihre Anfrage kümmern!